

DIE KRAFT DES
EVANGELIUMS



DAS EVANGELIUM

1. Gott - der heilige Schöpfer
2. Der Mensch - ein Sünder
3. Jesus Christus - der Retter
4. Unsere Antwort - Glaube und Buße

KLEINE HILFESTELLUNG

Nimm dir jeden Tag Zeit und denke ein paar Minuten über diese vier Punkte nach. Bewege sie in deinem Herzen und im Gebet vor Gott und frage dich:
Welche Auswirkung hat das Evangelium auf mein HEUTE?

17. Gott aber sei Dank, dass ihr Sklaven der Sünde gewesen, nun aber von Herzen gehorsam geworden seid dem Vorbild der Lehre, das euch überliefert worden ist.
18. Nachdem ihr aber von der Sünde befreit wurdet, seid ihr der Gerechtigkeit dienstbar geworden.

A scenic mountain landscape with a cross on a rocky peak. The background shows rolling mountains under a clear sky. In the foreground, a rocky ridge is covered with sparse vegetation and a few trees. A white cross stands prominently on the ridge. The overall tone is serene and majestic.

DIE KRAFT DES
EVANGELIUMS

in der Nachfolge

1. Die Allgenugsamkeit des Evangeliums

1. Simon Petrus, Knecht und Apostel Jesu Christi, an die, welche den gleichen kostbaren Glauben wie wir empfangen haben an die Gerechtigkeit unseres Gottes und Retters Jesus Christus:
2. Gnade und Friede werde euch mehr und mehr zuteil in der Erkenntnis Gottes und unseres Herrn Jesus!
3. Da seine göttliche Kraft uns alles geschenkt hat, was zum Leben und [zum Wandel in] Gottesfurcht dient, durch die Erkenntnis dessen, der uns berufen hat durch [seine] Herrlichkeit und Tugend,

2. Petrus 1,1-10

1. Die Allgenugsamkeit des Evangeliums

4. durch welche er uns die überaus großen und kostbaren Verheißungen gegeben hat, damit ihr durch dieselben göttlicher Natur teilhaftig werdet, nachdem ihr dem Verderben entflohen seid, das durch die Begierde in der Welt herrscht,
5. so setzt eben deshalb allen Eifer daran und reicht in eurem Glauben die Tugend dar, in der Tugend aber die Erkenntnis,
6. in der Erkenntnis aber die Selbstbeherrschung, in der Selbstbeherrschung aber das standhafte Ausharren, im standhaften Ausharren aber die Gottesfurcht,

1. Die Allgenugsamkeit des Evangeliums

7. in der Gottesfurcht aber die Bruderliebe, in der Bruderliebe aber die Liebe.
8. Denn wenn diese Dinge bei euch vorhanden sind und zunehmen, so lassen sie euch nicht träge noch unfruchtbar sein für die Erkenntnis unseres Herrn Jesus Christus.
9. Wem dagegen diese Dinge fehlen, der ist blind und kurzsichtig und hat die Reinigung von seinen früheren Sünden vergessen.

1. Die Allgenugsamkeit des Evangeliums

10. Darum, Brüder, seid umso eifriger bestrebt, eure Berufung und Auserwählung fest zu machen; denn wenn ihr diese Dinge tut, werdet ihr niemals zu Fall kommen;

2. Petrus 1,1-10

1. Die Allgenugsamkeit des Evangeliums

1. Die Allgenugsamkeit des Evangeliums

1. Simon Petrus, Knecht und Apostel Jesu Christi, an die, welche den gleichen kostbaren Glauben wie wir empfangen haben an die Gerechtigkeit unseres Gottes und Retters Jesus Christus:
2. **Gnade und Friede** werde euch mehr und mehr zuteil in der Erkenntnis Gottes und unseres Herrn Jesus!

2. Petrus 1,1-4

1. Die Allgenugsamkeit des Evangeliums

7. Und der Friede Gottes, der allen Verstand übersteigt, wird eure Herzen und eure Gedanken bewahren in Christus Jesus!

Philipper 4,7

1. Die Allgenugsamkeit des Evangeliums

1. Simon Petrus, Knecht und Apostel Jesu Christi, an die, welche den gleichen kostbaren Glauben wie wir empfangen haben an die Gerechtigkeit unseres Gottes und Retters Jesus Christus:
2. Gnade und Friede werde euch **mehr und mehr zuteil** in der Erkenntnis Gottes und unseres Herrn Jesus!

2. Petrus 1,1-4

1. Die Allgenugsamkeit des Evangeliums

1. Simon Petrus, Knecht und Apostel Jesu Christi, an die, welche den gleichen kostbaren Glauben wie wir empfangen haben an die Gerechtigkeit unseres Gottes und Retters Jesus Christus:
2. Gnade und Friede werde euch mehr und mehr zuteil in der Erkenntnis Gottes und unseres Herrn Jesus!

2. Petrus 1,1-4

1. Die Allgenugsamkeit des Evangeliums

3. Da seine göttliche Kraft uns alles geschenkt hat, was zum Leben und [zum Wandel in] Gottesfurcht dient, durch die Erkenntnis dessen, der uns berufen hat durch [seine] Herrlichkeit und Tugend,
4. durch welche er uns die überaus großen und kostbaren Verheißungen gegeben hat, damit ihr durch dieselben göttlicher Natur teilhaftig werdet, nachdem ihr dem Verderben entflohen seid, das durch die Begierde in der Welt herrscht,

1. Die Allgenugsamkeit des Evangeliums

3. Da seine göttliche Kraft uns **alles geschenkt hat, was zum Leben und [zum Wandel in] Gottesfurcht dient, ...**

2. Petrus 1,1-4

1. Die Allgenugsamkeit des Evangeliums

3. Da seine göttliche Kraft uns alles geschenkt hat, was zum Leben und [zum Wandel in] Gottesfurcht dient, **durch die Erkenntnis dessen**, der uns berufen hat durch [seine] Herrlichkeit und Tugend,
4. durch welche er uns die überaus großen und kostbaren Verheißungen gegeben hat, damit ihr durch dieselben göttlicher Natur teilhaftig werdet, nachdem ihr dem Verderben entflohen seid, das durch die Begierde in der Welt herrscht,

2. Die Anwendung des Evangeliums

2. Die Anwendung des Evangeliums

3. Da seine göttliche Kraft uns alles geschenkt hat, was zum Leben und [zum Wandel in] Gottesfurcht dient, [...]



5. **so setzt eben deshalb allen Eifer daran** und reicht in eurem Glauben die Tugend dar, in der Tugend aber die Erkenntnis,

6. in der Erkenntnis aber die Selbstbeherrschung, in der Selbstbeherrschung aber das standhafte Ausharren, im standhaften Ausharren aber die Gottesfurcht,

7. in der Gottesfurcht aber die Bruderliebe, in der Bruderliebe aber die Liebe.

2. Petrus 1,3a & 5-7

2. Die Anwendung des Evangeliums

3. Da seine göttliche Kraft uns alles geschenkt hat, was zum Leben und [zum Wandel in] Gottesfurcht dient, [...]



5. so setzt eben deshalb allen Eifer daran und **reicht** in eurem Glauben die Tugend **dar**, in der Tugend aber die Erkenntnis,

6. in der Erkenntnis aber die Selbstbeherrschung, in der Selbstbeherrschung aber das standhafte Ausharren, im standhaften Ausharren aber die Gottesfurcht,

7. in der Gottesfurcht aber die Bruderliebe, in der Bruderliebe aber die Liebe.

2. Petrus 1,3a & 5-7

3. Das Ziel des Evangeliums

3. Das Ziel des Evangeliums

8. Denn wenn diese Dinge bei euch vorhanden sind und zunehmen, so lassen sie euch nicht träge noch unfruchtbar sein für die Erkenntnis unseres Herrn Jesus Christus.
9. Wem dagegen diese Dinge fehlen, der ist blind und kurzsichtig und hat die Reinigung von seinen früheren Sünden vergessen.

3. Das Ziel des Evangeliums

10. Darum, Brüder, seid umso eifriger bestrebt, eure Berufung und Auserwählung fest zu machen; denn wenn ihr diese Dinge tut, werdet ihr niemals zu Fall kommen;

2. Petrus 1,8-10

24. Dem aber, der mächtig genug ist, euch ohne Straucheln zu bewahren und euch unsträflich, mit Freuden vor das Angesicht seiner Herrlichkeit zu stellen,
25. dem allein weisen Gott, unserem Retter, gebührt Herrlichkeit und Majestät, Macht und Herrschaft jetzt und in alle Ewigkeit! Amen.